

# CHECKLISTE TECHNIK

## 1. LIFT-BETRIEB

Für den Liftbetrieb und die Überwachung sind grundsätzlich 2 Personen notwendig, nur bei wenig Betrieb und guter Sicht kann auf eine 2. Person verzichtet werden. Es ist darauf zu achten, dass außer Liftpersonal niemand den Maschinenraum betritt (Gefahr durch Bügel!).

Die folgenden Ziffern 1 – 6 sind am Lift gekennzeichnet!

### Überprüfung

- Ölstand und Diesel prüfen (Dieselhahn)
- Überfahrtsicherung prüfen
- Abschränkungen und Fangzaun prüfen

### Bügeleinweiser

- Bügeleinweiser richtig aufstecken!!!



Fertig montierter Lift (Blick von Aussen)



Fertig montierter Lift (Blick von Innen)

### Motor starten

- Zündschlüssel aus Schlüsselkasten entnehmen und einstecken

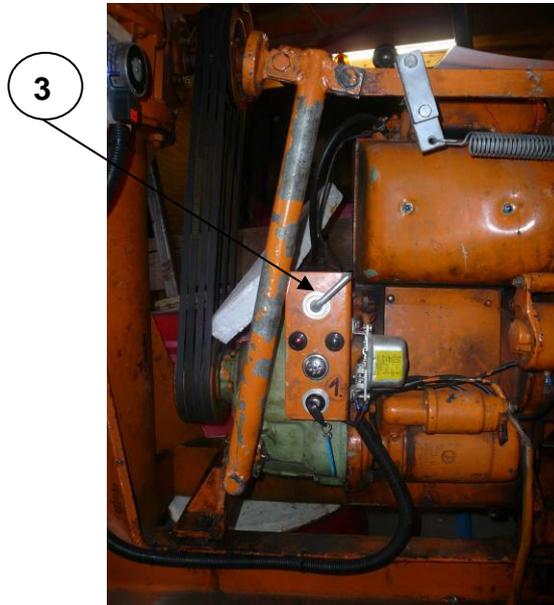


1

- Knopf an Einspritzpumpe drücken



- Vorglühen bis Spirale weiss-rot glüht, Motor springt an  
Motor springt nicht an – Vorgänge wiederholen



### Lift starten

- Notstopknopf am Steuerkasten im Liftüberwachungsraum ziehen



- Brennt rote Kontrolllampe – Stecker Überfahrsicherung einstecken  
Brennt grüne Kontrolllampe – Überfahrsicherung o. k.
- Kupplungshebel andrücken (Magnet) – Lift läuft



5

Kupplungshebel

- Abschrankung wegnehmen
- Überfahrsicherung (Seil mit Stecker) an der Bergstation sollte bei nicht funktionierendem Magnet geprüft werden. Um den Kontakt des Magneten herzustellen muß der Stecker korrekt eingesteckt sein.

## Liftstop

Bei folgenden Vorgängen löst sich der Kupplungshebel vom Magneten, der Lift steht:

- Betätigen des Notstopknopfes durch Liftpersonal bei besonderen Vorkommnissen
- Herausziehen der Überfahrsicherung durch Skifahrer
- Notstopknopf herausziehen, Kupplungshebel andrücken, wenn Situation o. k.
- Einstecken der Überfahrsicherung bei Herausziehen durch Skifahrer

## Ende Liftbetrieb

- Notstopknopf drücken
- Kleinen Hebel (unten rechts) nach hinten ziehen (Motor steht)



6

- Zündschlüssel abziehen und in Schlüsselkasten hängen
- Bügeleinweiser abnehmen und auf Antriebsrad legen!!!
- Klappe schließen, Diesel prüfen.

## Betriebsbuch

- Eintrag Betriebsbuch
- Auffälligkeiten, Defekte technischem Leiter mitteilen.

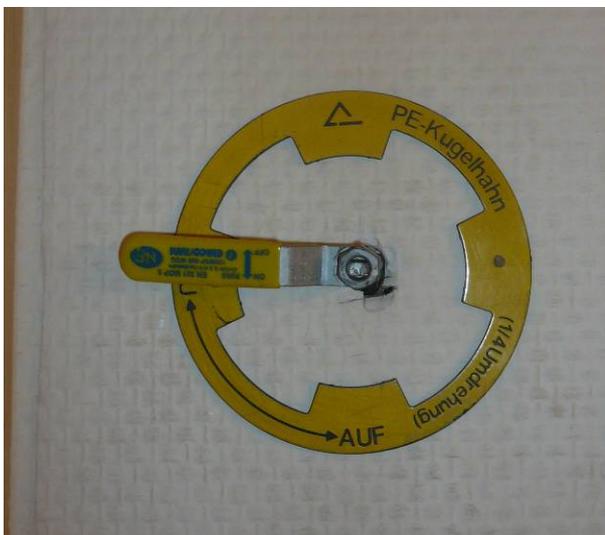
## 2. GAS IN DER HÜTTE

### Inbetriebnahme Gasbeleuchtung/Kochplatten

- a) Vor dem Öffnen des Gas-Haupthahns Gestänge an der Gaslampe nach oben drücken.



- b) Gas-Haupthahn öffnen (gelber Hebel senkrecht)



- c) Ventile nur für die benötigten Verbraucher öffnen.



- d) Gestänge an der Gaslampe nach unten ziehen – Gas strömt hörbar aus.  
e) Mit Feuerzeug oder Streichholz anzünden.

**Vorsicht: Glühkörper nicht mit Feuerzeug oder Streichholz berühren!!!**

- f) Gestänge für ca. 10 Sekunden festhalten, Licht darf danach nicht mehr ausgehen.

### **Ausschalten der Gasbeleuchtung/Kochplatten**

- a) Ausschalten der Kochplatten, sofortiges Zudrehen des zugehörigen Ventils.  
b) Gestänge an den Lampen nach oben drücken (Licht geht aus).  
c) Gas-Haupthahn schließen (gelber Hebel waagrecht).  
d) Im Verteilerkasten alle Ventile schließen (senkrecht).

### **Wechsel der Gasflaschen:**

Im Gasschrank (Giebelseite Richtung Lindenhof) befinden sich 2 Gasflaschen. Wenn eine Flasche leer ist, muss am Umschaltventil der Hebel um 180 Grad gedreht werden. Leere Flasche Ventil schließen, volle Flasche Ventil öffnen.



### 3. Betrieb Stromgenerator

Die folgenden Ziffern 1 – 4 sind am Lift gekennzeichnet!

- Öl- und Dieselstand prüfen, Dieselhahn öffnen.
- Hauptsicherungen auf Aus-Stellung schalten - Kasten im Treppenhaus
- Batterie Hauptschalter einschalten.



1

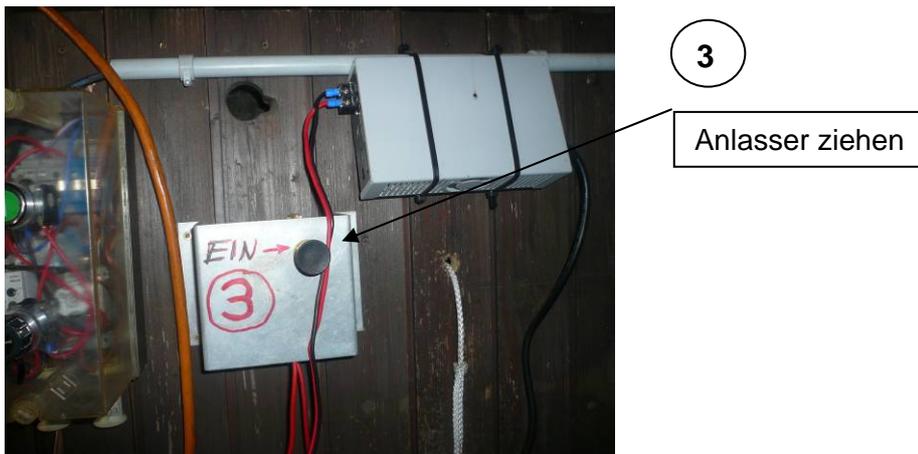
„Knochen“ eindrücken  
und arretieren

- Hauptsicherungen auf Aus-Stellung schalten - Kasten im Treppenhaus



2

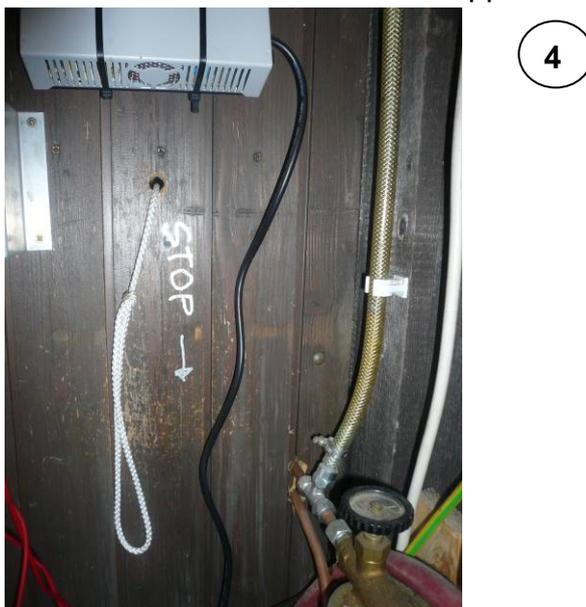
- Anlasser ziehen, max. 10 Sekunden, wenn Motor nicht läuft Vorgang wiederholen.



- Wenn Motor läuft: Hauptsicherungen auf Ein-Stellung schalten.

⇒ Siehe **2**

- Abschalten durch ziehen am Stopp-Hebel



- Danach Batterie Hauptschalter ausschalten.

⇒ Siehe **1**

- Nach eingeschalteten Hauptsicherungen sind Lichtschalter und Steckdosen am Netz.

## 4. Wasser in der Hütte

### WC-Spülung prüfen

Wenn ohne Funktion – Technisches Personal verständigen.

### Wasserversorgung der Hütte

- 1) Sicherung Nr. 9 im Sicherungskasten (im Treppenhaus) auf 1(ein) – Pumpe läuft
- 2) Prüfen ob Wasser läuft
- 3) Wenn Pumpe läuft, aber kein Wasser kommt – Sicherung im Kasten auf 0 (aus) und technischen Dienst (Telefonliste) anfordern

Bitte Unregelmäßigkeiten und Störungen sofort dem technischen Leiter mitteilen.

## 5. Ansprechpartner bei technischen Defekten

Hans Goller  
Fon: 07122/82339 oder -82337  
Handy: 0175/5663145

Ralf Brendle  
Handy: 0172/6263145

Rolf Reusch  
Fon: 07122/3737  
Handy: 0170/9211474

Sigfried Brendle  
Fon: 07122/490  
Handy: 0172/7366802

Fritz-Otto Röpke  
Fon: 07122/582  
Handy: 0162/3057286

Markus Brendle  
Handy: 0172/6265170